

## PRESSEMITTEILUNG

### **Weg frei für Musikbildungszentrum und Märkte-Projekt Regionale-Vorhaben werden realisiert / 1. Stern für „Südwestfalen gewinnt“**

Südwestfalen, 07. Dezember 2011. Die Akademie Bad Fredeburg wird zum „Südwestfälischen Musikbildungszentrum“ ausgebaut. Das Projekt der Regionale 2013 hat heute den dritten Stern erhalten. 8,19 Millionen Euro werden investiert. Ebenfalls grünes Licht für die Umsetzung erhielt das Projekt „Märkte in Südwestfalen – Miteinander Handeln“.

Das südwestfälische Musikbildungszentrum wird speziell ausgerichtet auf die Bedürfnisse von Musikvereinen und -gruppen, Chören, Tanz- und Theaterensembles. Dafür werden bis ins Jahr 2013 umfangreiche Um- und Ausbaumaßnahmen an dem Gebäude vorgenommen. Die alte Aula der Akademie wird abgerissen und an ihrer Stelle ein neues Musikfunktionsgebäude mit modernen Proberäumen errichtet. Im bestehenden Gebäudetrakt werden ein Jugendgästehaus und Übernachtungsmöglichkeiten für Erwachsene untergebracht. Derzeit genügen weder Kapazität noch die akustischen Gegebenheiten den Anforderungen.

Der Hochsauerlandkreis hat das Vorhaben zusammen mit der Stadt Schmallenberg und der Akademie entwickelt. Von der Investitionssumme von 8,19 Millionen Euro werden 5,26 Millionen Euro durch Fördergelder des Landes getragen. Der restliche Anteil wird jeweils zur Hälfte durch die Stadt Schmallenberg und den Hochsauerlandkreis getragen. „Es gibt in Südwestfalen so viele Musikvereine, Chöre, Ensembles und freie Initiativen wie nirgendwo anders in Nordrhein-Westfalen. Unsere Region braucht jedoch, um attraktiv zu bleiben, eine Unterstützung in diesem Bereich. Mit dem Projekt werden wir professionelle Bedingungen für die Laienmusik bieten“, sagt Georg Scheuerlein, Leiter des Fachdienstes Kultur und der Musikschule des Hochsauerlandkreises.

#### **Elf Kommunen an Märkte-Projekt beteiligt**

Ebenfalls Grund zur Freude gab es für die Regionalgruppe Südliches Westfalen der „Arbeitsgemeinschaft Historische Stadt- und Ortskerne NRW“: Das Projekt der Regionalgruppe mit dem Titel „Märkte in Südwestfalen – Miteinander Handeln“ erhielt ebenfalls den dritten Stern und wird jetzt umgesetzt. Mit dem Vorhaben sollen historische Stadt- und Ortskerne in Südwestfalen wieder belebt werden. Die Plätze sollen zu Orten der Begegnung und Kultur werden. Zwölf Ortsmitten in elf Kommunen sind Teil des Projekts: Lippstadt, Soest, Werl, Arnsberg, Meschede-Eversberg, Schmallenberg, Hallenberg, Bad Berleburg, Bad Berleburg-Elsoff, Bad Laasphe, Freudenberg und Siegen. „Durch die Regionale hat sich die Zusammenarbeit der elf Kommunen immens verstärkt. Wir möchten die Marktplätze wieder zu

Orten machen, wo sich die Menschen treffen und miteinander reden“, sagt Heribert Störmann, der Vorsitzende der Regionalgruppe.

Für das Rahmenkonzept mit „Marktführer“-Broschüre, Veranstaltungskalender, Regionale-Märkten an den Standorten sowie einem Kunst- und Kulturnetzwerk werden 330.000 Euro investiert, von denen 250.000 Euro durch Fördermittel des Landes getragen werden. Weitere Investitionen sollen folgen: Im Projektverlauf sind auch städtebauliche Maßnahmen rund um die Marktplätze geplant.

### **Projekt der Volkshochschulen setzt auf Integration**

Das Projekt „Südwestfalen gewinnt: Aktivieren – qualifizieren – integrieren“ ist mit dem ersten Stern ausgezeichnet und neu in den Prozess aufgenommen worden. Die 15 Volkshochschulen in Südwestfalen möchten Menschen mit Migrationshintergrund noch besser qualifizieren, integrieren und ihnen den (Wieder-) Einstieg in das Berufsleben erleichtern. Gleichzeitig sollen aber auch Menschen ohne Migrationshintergrund für den Umgang mit kultureller Vielfalt sensibilisiert und Vorteile abgebaut werden.

Zwei Projekte wurden vom Regionale-Ausschuss vom ersten auf den zweiten Stern aufgewertet: das „Promotionskolleg für die Hochschulregion Südwestfalen“, ein Projekt der Hochschulen in Südwestfalen, und das „Netzwerk Zukunft: Kurorte neu profiliert“ (ehemaliger Titel: „Der bewegte Mensch“) der beiden Touristikverbände der Region.

**HINWEIS:** Zu den Projekten „Musikbildungszentrum Bad Fredeburg“ und „Märkte in Südwestfalen“ sowie zu allen weiteren Projekten der Regionale 2013 sind ausführliche Pressemitteilungen, Datenblätter, druckfähiges Fotomaterial und sendefähige O-Töne verfügbar. Auf der Internetseite [www.suedwestfalen.com/presse](http://www.suedwestfalen.com/presse) finden Sie die Übersicht.

**Bildzeilen** (Abdruck der Fotos honorarfrei):

**musik.jpg:** Grund zur Freude in Bad Fredeburg: Die Akademie wird zum „Südwestfälischen Musikbildungszentrum“ ausgebaut. (Foto: Akademie Bad Fredeburg)

**ausbau.jpg:** Die Akademie Bad Fredeburg wird um ein neues Musikfunktionsgebäude (hinterer Teil) erweitert. (Foto: Stadt Schmallenberg)

**markt.jpg:** Mit dem neuen 3-Sterne-Projekt „Märkte in Südwestfalen“ sollen historische Stadt- und Ortskerne wieder zu Treffpunkten und kulturellen Stätten werden. (Foto: Arbeitsgemeinschaft Historische Stadt- und Ortskerne).

**vhs.jpg:** Mit ihrem Projekt „Südwestfalen gewinnt“ möchten die 15 Volkshochschulen in Südwestfalen ihre Integrations- und Qualifizierungsangebote für Menschen mit Migrationshintergrund verbessern. (Foto: Südwestfalen Agentur)

### Hintergrund

*Die Südwestfalen Agentur GmbH steuert im Auftrag der fünf Kreise und der 59 Städte und Gemeinden die REGIONALE 2013. Die Agentur wurde im April 2008 gegründet und setzt die Prozesse und Aufgaben der Regionale operativ um. Die REGIONALE 2013 ist ein*

*Strukturförderwettbewerb des Landes NRW, der im Rhythmus von drei Jahren einer Region die Chance bietet, sich zu profilieren und Potentiale stärker zu kommunizieren.*

**Pressekontakt:**

Südwestfalen Agentur  
André Dünnebacke  
Tel. 02761 – 83511 13  
Fax 02761 – 83511 29  
[presse@suedwestfalen.com](mailto:presse@suedwestfalen.com)  
[www.suedwestfalen.com](http://www.suedwestfalen.com)